



OSTLAND.

Weitblicker

Das Mitgliedermagazin der
OSTLAND Wohnungsgenossenschaft

Frühling 2022

Inhalt

Vorwort 3

OSTLAND

Neuer Wohnraum mitten in Linden 4 +
Innovatives Projekt „Stadt-Dach-Fluss“

Glasfaser-Anschluss 10
Unsere Partnerschaft mit htp

Für Ukraine-Familien in Not 12
Unsere Gästewohnungen helfen sofort

E-Lastenräder kommen gut an 13
OSTLAND lädt zum Umsteigen ein

ZUHAUSE

Einfühlsame Töne 14
Mitglied Darius Galasi tritt als Darre auf

Rund um Ostern 16
Eine österliche Spurensuche



KOMPAKT

Kurz und wichtig 18
Wissenswertes für alle Mitglieder

UNTERWEGS

Zurück zur Normalität 19
Tipps und Termine in der Region

OSTBRISE

Ausbildung bei der OSTLAND 20
Azubis berichten aus Lehrjahr 1



DIES & DAS

Basteltipp, Rezeptidee und Rätselspaß 22 +

Gratulationen 25

Ihre Ansprechpartner 26

OSTLAND auf einen Blick 27



Liebe Mitglieder,

unsere Genossenschaft trägt ihre Gründungsgeschichte im Namen. 1950 standen kurz nach Ende des Zweiten Weltkrieges viele Hannoveraner, Vertriebene und Flüchtlinge vor dem Nichts. Und heute? Mitten in der Gestaltung der Zukunft – mit dem Angebot von zeitgemäßem Wohnraum zu angemessenen Preisen in guten Lagen – holt uns die Vergangenheit mit einem Krieg in Europa ein.

Die Bilder aus der Ukraine wühlen auf. Sie machen teils hilflos und wecken vor allem bei älteren Menschen schlimme Erinnerungen. Wenn es um die Suche nach einer Unterkunft für Frauen und Kinder geht, helfen wir, übernehmen Verantwortung und zeigen, was Genossenschaft ausmacht.

Kurz entschlossen haben wir unsere fünf Gästewohnungen bereitgestellt, die fast zwei Jahre lang pandemiebedingt nicht vermietet worden sind. Und da sich so etwas schnell herumspricht, wurde unsere Hilfestellung durch Angebote von Mitgliedern ergänzt, die vorübergehend nicht genutzten Wohnraum ebenfalls zur Verfügung stellen. Hilfe zur Selbsthilfe ist eben keine Modeerscheinung, sondern so zeitgemäß wie nie.

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine hält uns allen den Spiegel vor. Plötzlich schnellen die Preise für Strom, Gas und Benzin in die Höhe. „Wer soll das noch bezahlen?“ fragen sich viele von Ihnen schon jetzt. Dass Klimaschutz nicht zum Nulltarif zu haben ist, hatten wir alle schon verstanden. Nun wird nicht mehr nur der ideale Energiemix der Zukunft gesucht, sondern vielmehr eine Versorgungssicherheit, für die andere Menschen bitte nicht mit ihrem Leben bezahlen müssen.

Als Mieter bezahlen Sie, liebe Mitglieder, bereits seit dem vergangenen Jahr eine CO₂-Abgabe über ihre Energiekosten – und werden dafür bei Abgaben vielleicht irgendwann entlastet. Die Politik weiß im Moment nicht mehr, wie eine verlässliche Förderung effizienter Gebäude gelingt. Während andere lamentieren, handelt die OSTLAND und setzt mit ihrem energieeffizienten Projekt „Stadt-Dach-Fluss“ ein Zeichen für den Klimaschutz, der zu unseren Unternehmenszielen zählt. Wir sehen uns auch hier in der Pflicht für unsere Mitglieder und die nachfolgenden Generationen. So sind wir. Das ist Genossenschaft.

Mit zuversichtlichen Grüßen,

Andreas Wahl
Vorstand

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wir freuen uns auf Fragen, Anregungen und Themenvorschläge. Sie machen den „Weitblicker“ noch lebendiger.
Telefon: 0511 94994-68
E-Mail: weitblicker@ostland.de

HOHE ZIELE MITTEN IN LINDEN

„Stadt-Dach-Fluss“: Das innovative OSTLAND-Projekt schafft neuen Wohnraum, gestaltet die Zukunft und entlastet die Umwelt.

Stadt Dach Fluss



Die besten Ideen entstehen gar nicht auf Knopfdruck. Wer Neues und Innovatives will, sollte das Alltägliche um sich herum einfach mal mit Abstand betrachten. Die OSTLAND hat sich eines ihrer Quartiere ganz bewusst aus luftiger Höhe angesehen. Linden-Nord, Röttgerstraße 19-29: Wir wollten frei von Bedenken herausfinden, wie sich zwei unserer Gebäuderiegel mit 72 Wohnungen in bester Lage aufwerten und ergänzen lassen. Die Lösung ist eine Dachaufstockung, die aufhorchen lässt. Insgesamt entsteht eine clevere Mischung aus Modernisierung und Erweiterung. Unser innovatives Projekt „Stadt-Dach-Fluss“ ermöglicht 24 neue Wohnungen – über den Dächern von Linden, in attraktiver Lage und direkter Nähe zur Leine.

Die zweigeschossige Dachaufstockung, die wir uns in der Röttgerstraße trauen, ist ein Novum. Im Vorfeld gab es viele Denksportaufgaben zu bewältigen und Zweifel über Bord zu werfen. Über allem steht: Im Stadtgebiet von Hannover gibt es zu wenig bebaubare und bezahlbare Grundstücke. Auch deshalb sind neue, bezahlbare Wohnungen knapp. Aus dieser Not macht die OSTLAND eine Tugend. „Dank innovativer Konzepte schaffen wir in der Röttgerstraße neuen Wohnraum auf unserem eigenen Grundstück“, erklärt OSTLAND-Vorstand Andreas Wahl. Mit dem Projekt „Stadt-Dach-Fluss“ wird unsere Genossenschaft nicht nur ihrem sozialen Auftrag gerecht. Energetische Optimierungen auf hohem Niveau und neue Mobilitätsangebote werden wichtige Beiträge zu mehr Klimaschutz leisten.

Für das gesamte Projektteam, zu dem auch das Architekturbüro „Lindener Baukontor“ zählt, ist „Stadt-Dach-Fluss“ etwas ganz Besonderes. Gemeinsam geht es darum, ein Quartier unserer Genossenschaft zukunftsfähig zu machen. Die beiden Gebäuderiegel in der Röttgerstraße sind in den 50er Jahren gebaut worden und zählen zu den ersten Häusern, die die OSTLAND hat errichten lassen. Von den geplanten Veränderungen profitieren die bisherigen Mieter, neue Mieter und künftige Generationen, denen Wohnraum in einem attraktiven Stadtteil zur Verfügung steht. Und all das gelingt uns, ohne in die Jahre gekommene Häuser abzureißen.

Zusätzliche Balkone werten die Bestandswohnungen auf. Photovoltaikanlagen auf den Dächern lassen umweltfreundlichen Mieterstrom entstehen. All das und noch viel mehr haben wir vorab mit Mitgliedern besprochen, die „Stadt-Dach-Fluss“ berührt und interessiert. „Wir waren bei allen Mietern vor Ort und haben das Projekt vorgestellt“, sagt Christian Watermann, der die Technische Abteilung der OSTLAND leitet. Wann immer er die Veränderungen in der Röttgerstraße präsentiert: Es gibt Zuspruch für diese Weiterentwicklung in eigener Sache, die viele Mehrwerte schafft.

ZAHLEN UND FAKTEN

Ort

Hannover, Linden-Nord,
Röttgerstraße 19-29

Investitionssumme

Rund 9 Millionen Euro

Stadt Dach Fluss

Zusätzlicher Wohnraum

24 Wohnungen mit insgesamt
1.480 m² Wohnfläche

Bisheriger Wohnraum

71 Wohnungen mit insgesamt
3.100 m² Wohnfläche

Ziele

- Wohnraummodernisierung und -erweiterung
- Aufwertung eines etablierten Quartiers
- Befragung und Beteiligung der Mieter
- Umweltfreundliche Lösungen und Angebote

Besonderheiten

- Zweigeschossiger Dachaufbau macht Wohnungen in vielen Varianten möglich.
- Aufwertung der Bestandswohnungen durch große, freistehende Balkone.
- Photovoltaikanlagen auf den Dächern sorgen für umweltfreundlichen Mieterstrom

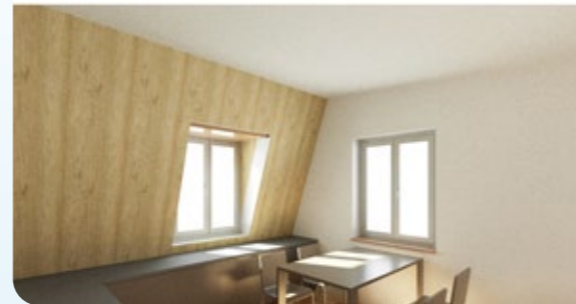
Zusätzlicher Wohnraum

Aus Dachböden, die nicht mehr genutzt werden, entsteht in der Röttgerstraße neuer Wohnraum zu fairen Konditionen. Mit einem Abriss des Dachstuhls schaffen wir Platz für zwei zusätzliche Etagen. Es entstehen neue 1- bis 3-Zimmerwohnungen mit einer Wohnfläche zwischen 35 und 82 Quadratmetern sowie 3- und 4-Zimmer-Maisonettewohnungen mit einer Wohnfläche zwischen 91 und 107 Quadratmetern. Die bisherigen Wohnungen werden durch großzügige Balkone ergänzt.



Zukunftsfähiges Quartier

Linden-Nord ist ein attraktiver und lebendiger Stadtteil. Dass die OSTLAND hier neuen Wohnraum entstehen lässt und bestehende Gebäude aufwertet, verleiht dem gesamten Quartier frischen Glanz. Auf unserem Grundstück gibt es einen alten Baumbestand und großzügige Außenanlagen. Die Nähe zur Leine und eine fahrradfreundliche Verkehrsanbindung entsprechen dem Zeitgeist in Linden. Mit den ersten baulichen Veränderungen wird bereits in diesem Jahr begonnen.



Neues Mobilitätskonzept

Unsere Mieter in der Röttgerstraße sind im Vorfeld des „Stadt-Dach-Fluss“-Projektes um ihre Meinung gebeten worden. Was wünschen sie sich? Wie sieht ihre Mobilität von morgen aus? Dank einer Befragung gibt es interessante Antworten. Wir leiten daraus innovative Lösungen für das Quartier ab. Unter anderem sind abschließbare Fahrradgaragen geplant. Auch Car-Sharing-Angebote werden Teil eines Gesamtkonzeptes, das die Umwelt schont und zu den Bedürfnissen der Mieter passt.



Ökologische Vernunft

Die optimale Balance aus bezahlbarem Wohnraum, zeitgemäßen Quartieren und ökologischer Vernunft zu finden, ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Die OSTLAND achtet im Rahmen von „Stadt-Dach-Fluss“ darauf, dass ihre Bestandsmieter und die zukünftigen Mieter von energetischen Vorteilen wie einer besseren Dämmung der Fassade profitieren. Das schont die Umwelt, spart Heizkosten und trägt im Quartier dazu bei, moderate Mietsteigerungen nach Projektabschluss zu kompensieren.

Politische Unvernunft

Mitten in das Genehmigungsverfahren für unser Projekt war Ende Januar die Nachricht geplatzt, dass die Bundesregierung die Förderung von energieeffizienten Neubauprojekten einstellt bzw. stark reduziert. Den Wegfall sogenannter KfW-Fördermittel hat unsere Genossenschaft in den Medien lautstark kritisiert. Wie auch immer das Tauziehen um energetische Standards und deren Bezahlbarkeit endet: Die OSTLAND hält an „Stadt-Dach-Fluss“ und ihren Nachhaltigkeitszielen fest.



Schnell in die Zukunft

Glasfaser-Anschluss: OSTLAND und htp gehen als Partner innovative Wege.

Die OSTLAND investiert kontinuierlich in die Zukunft. Zu den Vorteilen, die daraus in unseren Häusern und Wohnungen entstehen, gehören auch schnelle, belastbare Internetverbindungen. In Zusammenarbeit mit dem hannoverschen Telekommunikationsunternehmen htp sorgen wir dafür, dass immer mehr Mitglieder einen modernen Glasfaser-Anschluss nutzen können. In Hannover und der Wedemark erfolgt die entsprechende Umstellung bereits zum **Juli 2022**.

Die vergangenen zwei Jahre mit hoher Abhängigkeit vom Internet haben gezeigt: Stabile Bandbreiten sind enorm wichtig. Ob beim Arbeiten im Homeoffice oder Lernen im Homeschooling – der Bedarf an einer zuverlässigen Leitung ist groß und steigt weiter. Deshalb legt die OSTLAND Wert darauf, dass in unseren Quartieren das innovative Glasfaser- und Multimedienetz bereitgestellt wird. Es löst bisherige Koaxial-Verbindungen Stück für Stück ab.

Die Partnerschaft zwischen OSTLAND und htp bietet viele Mehrwerte. Einerseits sorgen wir dafür, dass das Wohnen und Leben unter dem Dach unserer Genossenschaft zukunftsfähig bleibt. Die Zusammenarbeit sieht zudem stabile und attraktive Konditionen vor, für die ein Rahmenvertrag zugunsten unserer Mitglieder sorgt. Außerdem beschert der Anschluss an das Glasfasernetz ein besseres, vielfältigeres Angebot. Was davon über das TV-Signal hinaus genutzt wird, kann jeder Haushalt weiterhin für sich selbst entscheiden.



1 GB

Wann und wo stellen wir auf das Glasfasernetz um?

In Hannover und der Wedemark zum **Juli 2022**. Es folgen **Sehnde (Frühjahr 2023)** und **Gehrden (zum Start in 2024)**. Burgdorf und Lehrte sind in Warteposition.

Warum ist ein Glasfaser-Anschluss die bessere Lösung?

Weil dieser neueste Stand der Technik für stabiles Internet sorgt. htp garantiert eine Bandbreite von 1 Gigabit und einen deutlich höheren Upload ohne Schwankungen.



200'

Welche Vorteile bringt das Glasfasernetz noch mit sich?

Neben schnellem Surfen wird eine hohe Bildqualität beim Streamen ermöglicht. Zudem bietet htp weitere Optionen für Telefon, Internet und Mobilfunk an.

Welche Optionen bietet htp beim Thema TV und Radio?

Als Ergänzung zu rund 200 frei empfangbaren Fernsehsendern und 150 Radiosendern bietet htp auch HD-Pakete (mit Sky-Durchleitung) und waipu.tv an.

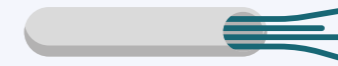


Was bedeutet die Veränderung für das TV-Signal?

Nach dem Wechsel auf Glasfaser versorgt htp unsere Mieter mit dem TV-Signal und berät bei Fragen zur Umstellung bzw. zu bestehenden Verträgen.

Welche Serviceleistungen sind geplant?

htp-Experten unterstützen OSTLAND-Mitglieder einmal kostenfrei dabei, bei Bedarf deren Geräte optimal einzustellen und einen neuen Sendersuchlauf durchzuführen.



Wie kommt der Glasfaser-Anschluss in meinen Haushalt?

Von einem Hauptverteiler über Leerrohre bis ins Haus. Dafür sind Tiefbauarbeiten, Installationen im Gebäude und – falls Mieter den Glasfaser-Anschluss künftig für Telefonie und Internet nutzen wollen – neue Endgeräte notwendig.

Wer beantwortet Fragen und sorgt für gute Beratung?

Die Technik- und Vertragsexperten von htp sind montags bis samstags unter der Telefonnummer 0800 2221011 erreichbar. Grundlegende Fragen beantwortet Christian Watermann, der unsere Abteilung Technik leitet, unter 0511 94994-60.



Beratertage

In Hannover

htp bietet in unserem **Lindener Nachbarschaftstreff (Röttgerstraße 24)** Beratertage an – ab dem **25. April bis zum 27. Juni**. Jeweils **montags** von **15 bis 18 Uhr** werden dort Fragen zur TV-Umstellung bzw. Internet-Abschaltung beantwortet.

In der Wedemark

Das Telefon Service Center (TSC) in Mellendorf berät in Kooperation mit htp unsere Mitglieder. Es hat in der **Bissendorfer Straße 8** **montags** bis **freitags** von **10 bis 13 Uhr** sowie **15 bis 18 Uhr** geöffnet. **Telefon: 05130 39215. E-Mail: info@tsc.aetka.de**

Für Familien in Not

Gästewohnungen: OSTLAND hilft
Flüchtlingen mit Wohnraum.

Der Krieg in Osteuropa und seine Auswirkungen bewegen weltweit. Auch die OSTLAND hat früh beschlossen, in Not geratenen Menschen aus der Ukraine zu helfen. Es war keine außerordentliche Vorstandssitzung oder Vertreterversammlung notwendig, um konkrete Hilfe zu beschließen. „Für uns als OSTLAND ist es selbstverständlich, Menschen in Not eine Unterkunft zur Verfügung zu stellen“, sagt OSTLAND-Vorstand Andreas Wahl. Sieben Wohnungen unserer Genossenschaft – davon mehrheitlich Gästewohnungen – werden seit Anfang März von aus der Ukraine geflüchteten Familien genutzt.

Es liegt in der DNA unserer Genossenschaft, helfende Hände zu reichen. 1950, im Jahr unserer Gründung, hatten viele geflüchtete und vertriebene Menschen kein Dach über dem Kopf. Unser damaliger Auftrag, in Hannover Wohnraum zu fairen Mieten zur Verfügung zu stellen, ist bis heute unverändert. Das Wohnen und Leben bei der OSTLAND wird

durch den Zusammenhalt und eine gute Gemeinschaft getragen. Genau das ist in den nächsten Wochen und Monaten wichtig. Wir alle in unserer Genossenschaft sind aufgerufen, hilfsbereit und offen zu sein.

Die Gästewohnungen unserer Genossenschaft in Linden, Burgdorf und Gehrden sind mit einem Privileg verbunden. Hier dürfen sich normalerweise Besucher bzw. Gäste unserer Mitglieder an komplett eingerichteten und sehr gemütlichen Wohnungen erfreuen. Wir bitten um Verständnis, dass dieses Buchungsangebot vorerst ruht. Der Krieg und das Leid der Menschen aus der Ukraine erfordern besondere Maßnahmen. Wichtig ist ein hohes Maß an Hilfsbereitschaft. „Wir vermitteln gerne, wenn unsere Mitglieder Familien aus dem Kriegsgebiet direkt unterstützen möchten“, sagt Andreas Wahl stellvertretend für das gesamte Team der OSTLAND.

Sie möchten konkret helfen?
Hier wird Ihnen geholfen.

Die OSTLAND kümmert sich unter:
0511 94994-0 oder info@ostland.de

E-Mail-Adresse für allgemeine Hilfsangebote:
fluechtlinge@hannover-stadt.de

Webseite für private Wohnraum-Angebote:
www.unterkunft-ukraine.de

Umdenken und umsteigen

Mobilität: E-Lastenräder der OSTLAND
kommen richtig gut an.

Diese Starthilfe ist bestens geglückt. Im Herbst vergangenen Jahres hatte die OSTLAND im Rahmen eines Mobilitäts-Aktionstages in Linden ihre neuen E-Lastenräder vorgestellt. Beide werden seitdem kontinuierlich ausgeliehen und fleißig bewegt – mit einer Mischung aus klassischem Pedalantrieb und elektrischer Unterstützung. Auch während des Winterhalbjahres standen die komfortablen E-Lastenräder mit gesondertem Kindersitz in ihrer Park- und Ladestation bereit. Sie machen in unserem Quartier in der Röttgerstraße Lust auf ein Umdenken. Jede Einkaufsfahrt auf zwei Rädern statt mit dem Auto entlastet die Umwelt. Die OSTLAND möchte mit ihren Mitgliedern die Nachhaltigkeit leben und fördern.

Das Mieten eines E-Lastenrades mit Hilfe der entsprechenden App ist kinderleicht. Was die OSTLAND und ihr Kooperationspartner sigo in Linden anbieten, wird von Mitgliedern unserer Genossenschaft und neugierigen Nachbarn gerne genutzt. Letzteres gibt dem Thema E-Mobilität wichtigen Rückenwind. „Wir sind offen für Vorschläge unserer Mitglieder, in welchen Orten und Quartieren weitere E-Lastenräder gewünscht sind“, sagt OSTLAND-Mitarbeiterin Daniela Kremer. Sie hat sich auch dafür stark gemacht, dass unsere Räder durch das Rahmenprogramm des Hannover Marathon gerollt sind. Die beiden Hingucker transportieren unser Label „OSTLAND. Mein Leben. Mein Klima“ in die Köpfe vieler Menschen. Es wirbt für eine umweltfreundliche Mobilität und lädt zum Umsteigen auf das Fahrrad ein.



Gelungene Premiere: Dieser ersten Testfahrt folgen viele weitere Ausflüge mit den E-Lastenrädern der OSTLAND.

Mehr erfahren

Auf Fragen und Vorschläge freut sich:
daniela.kremer@ostland.de
Telefon: 0511 94994-68

Freie Fahrt



Wir verlosen **10 Gutscheine** im Wert von jeweils **10 Euro** für unsere E-Lastenräder. Schreiben Sie bis zum **6. Mai** eine E-Mail an weitblicker@ostland.de und nennen Sie uns ein schönes Frühlings-Ausflugsziel, zu dem Sie mit dem E-Lastenrad aufbrechen möchten. Unter allen Einsendungen werden die Gewinner ausgelost.

Einfühlsame Töne

Unser Mitglied Darius Galasi verwirklicht sich als Sänger. Er mag emotionale Lieder, schrille Farben und die Südstadt.

Jeder Satz von ihm klingt nach Aufbruch. In jeder Liedzeile steckt ganz viel Gefühl. „Das Thema Musik war schon immer in mir“, sagt Darius Galasi. Seit sieben Jahren ist er Mitglied der OSTLAND und wohnt bei uns in der Südstadt. Vor zwei Jahren war sein Entschluss endgültig gereift, sich als Singer-Songwriter zu verwirklichen. Seit kurzem stehen mit „Es ist okay“ und „Manchmal“ selbst geschriebene Lieder von ihm bei den Streamingdiensten Spotify und Apple Music bereit. Auch ein Video mit starkem Hannover-Bezug ist bei YouTube hochgeladen. Darre: Unter diesem Künstlernamen tritt Darius Galasi voller Leidenschaft ins Rampenlicht.

Es braucht viel Mut, um als Komponist und Sänger einfach so die Bühne zu betreten. Darre hat zunächst ganz für sich in einem Proberaum in Leinhausen herausgefunden, wie er beim Singen mit Mikrofon auf die Lautstärke, den Tonfall und das Tempo achten muss. Hinter ihm liegen erste Auftritte als Sänger einer Rockband. Mittlerweile lässt sich der Solokünstler Darre von Musikern begleiten, um sich ganz auf seine Stimme konzentrieren zu können. „Ich habe gemerkt: Ich kann meine Gefühle mit Gesang transportieren. Und sie kommen an“, findet der 29-Jährige.

Wenn Darre auftritt, kommen einfühlsame Töne und gerne schrille Farben zum Einsatz. Im richtigen Leben reist der Friseurmeister Darius Galasi im Auftrag eines großen Kosmetikherstellers quer durch Deutschland, um zu beraten und zu schulen. Obwohl er pro Jahr bis zu 60.000 Kilometer mit dem Dienstwagen zurücklegt, bleibt ihm genügend Zeit für Kreatives. Darre tritt aus Spaß und gerne mit High Heels bei Fashion-Shows auf. Neuen Liedideen lässt er spontan über seinen Instagram-Kanal freien Lauf. Wie klappt das alles? Es ist gutem Zeitmanagement und großer Begeisterung zu verdanken. Darre probiert, komponiert und singt ständig. Seine Vorbilder sind Pop-Größe Cher und der frühere Queen-Sänger Freddie Mercury.

Pardon. Diese Frage muss gestellt werden. Ist ein Künstler wie Darre in der Südstadt wirklich richtig aufgehoben? Müsste er nicht eher in einem Stadtteil wie Linden oder sogar einer Metropole wie Köln leben? „Ich mag Hannover. Und in mir wohnt ein kleiner Spießer“, sagt der extrovertierte Typ mit dem ruhigen Wesen. In seinem Wohnzimmer steht ein E-Piano. In der Nachbarschaft gibt es volles Verständnis für sein heimisches Musizieren. „Wir sind hier im Haus eine richtig coole Gemeinschaft“, sagt Darius Galasi über sein Wohnen, Leben und Singen bei der OSTLAND.

Lust auf Live-Musik?

Am 13. Mai lädt die OSTLAND ab 19.30 Uhr zu einem exklusiven Wohnzimmerkonzert mit Darius Galasi. Wer eine von zehn Freikarten dafür gewinnen möchte, muss wissen: Wie lautet der Künstlername von Darius Galasi? Unter allen Teilnehmern, die die korrekte Antwort bis zum 29.4. per E-Mail an weitblicker@ostland.de schicken, lösen wir die Gewinner aus.



Wer Darius Galasi folgen oder ihn direkt buchen möchte: Er freut sich über sein Instagram-Profil „[darius.galasi](https://www.instagram.com/darius.galasi)“ über jede Nachricht.

Rund um Ostern

Was verbinden wir mit dem Osterfest? Wieso sind Eier und Hasen überall präsent? Eine österliche Spurensuche.



Das Osterei

Warum eigentlich spielt das Ei rund um Ostern eine solch zentrale Rolle? Weil es schon im alten Ägypten und antiken Griechenland als Symbol für Fruchtbarkeit, Neubeginn und Auferstehung diente. Bereits im Mittelalter wurden Eier für Kinder versteckt. Unterschiedliche Bemalungen dienten der besseren Auffindbarkeit.

In der Moderne hat sich das Ei zum Massen- und Konsumprodukt entwickelt – vor allem in allerlei süßen Varianten. Allein in Deutschland werden pro Jahr mehr als 200 Millionen Ostereier aus Schokolade produziert. Da können die rund 150 Millionen Schokoladen-Weihnachtsmänner längst nicht mehr mithalten.



Das Osterfeuer

Vor allem im norddeutschen Raum werden Ostern große Feuer angezündet. Sie haben nicht nur einen religiösen Hintergrund, sondern sind auch ein Symbol für Licht und Wärme. Ein Osterfeuer bringt Menschen zusammen. Es soll den Winter vertreiben und den Frühling sowie das Wiedererwachen der Natur begrüßen.

Der Brauch des Osterfeuers ist bereits mehr als 500 Jahre alt. Damals sollte Feuer Hexen und alles Böse verscheuchen. In Bergregionen sind sie oft auf Kuppen entzündet worden, damit sie von weitem gut zu sehen waren. In den Alpen werden sogar riesige Räder aus Reisig angesteckt und mit langen Stangen ins Tal gerollt.



Der Osterhase

Historisch und regional betrachtet waren es immer andere Tiere, die rund um das Osterfest für das Verstecken von Eiern zuständig gewesen sein sollen. In Bayern war es lange Zeit der Hahn, in Thüringen der Kuckuck und in der Schweiz der Storch. Ein Arzt in Heidelberg soll 1682 erstmals den Osterhasen schriftlich erwähnt haben.

Es gibt unzählige Theorien, warum der Hase Ostern eine Hauptrolle spielt. Version 1: Er gilt wie Eier als Symbol der Fruchtbarkeit, weil Hasen die ersten Tiere sind, die im Frühjahr Nachwuchs bekommen. Version 2: Hasen suchen nach einem langen Winter Futter in Gärten, was den Glauben entstehen ließ, dass sie Eier verstecken.

Kurz und wichtig

Wissenswertes rund um die OSTLAND.



Neues entdecken

Nachbarschaftstreffs: Hier ist Platz für gemeinsame Aktivitäten

Der Frühling beflügelt. Eine Rückkehr zu mehr Normalität macht auch wieder mobil. Die Nachbarschaftstreffs der OSTLAND sind ideale Orte, um sich zu begegnen, zu engagieren und Neues zu entdecken. Unsere Genossenschaft stellt sie in Hannover (Linden, Döhren), Burgdorf und Bissendorf zur Verfügung, damit dort Leben einzieht. Dieses Angebot richtet sich an Mitglieder, Nachbarn und alle anderen Interessierten. Nach einer durch die Pandemie bedingten Pause möchten wir wieder dazu ermutigen, die Nachbarschaftstreffs mit ihren voll ausgestatteten Küchen und Sanitäreinrichtungen als Basis für gemeinsame Aktivitäten zu nutzen.

Das Schöne an den Nachbarschaftstreffs ist: Hier ist vieles machbar. Vom gemütlichen Beisammensein über unterhaltsame Spieleabende bis zur sportlichen Aktivität – es liegt an jedem selbst, was auf die Beine gestellt wird. Bei neuen Ideen helfen unsere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner gerne weiter. Ihre Kontaktdaten stehen in diesem „Weitblicker“ auf **Seite 27**.



Mehr erfahren
www.hannover-sauber.de



Initiator von „Hannover sauber!“ ist die Landeshauptstadt Hannover. Sie wird von aha unterstützt, dem Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover. Außerdem engagieren sich viele Unternehmen und Einrichtungen, denen unsere Stadt am Herzen liegt. Auch die OSTLAND macht als Partner mit. Wir sind – wie schon 2021 – in diesem Jahr auf Hunderten „Hannover sauber!“-Plakaten sichtbar. Sie dienen auf Verteilerkästen und an Bahnstationen als echte Hingucker.

Für eine schöne Stadt

„Hannover sauber!“: OSTLAND unterstützt Kunstkampagne

Vor allem im Frühling und Sommer verwöhnt das Stadtgebiet von Hannover mit vielen Grünflächen und schönen Außenanlagen. Damit das so bleibt, unterstützt die OSTLAND die lobenswerte Aktion „Hannover sauber!“. Sie fragt mit Augenzwinkern und Ironie: Ist das Kunst oder kann das weg? Gemeint sind keine edlen Gemälde oder schöne Skulpturen, sondern wilder Müll im öffentlichen Raum, Sperrmüll in der freien Landschaft oder verunreinigte Gehwege und Straßen. Die freche Kunstkampagne regt zum Nachdenken und Aufräumen an.

Zurück zur Normalität

Diese Termine und Tipps halten die Mitglieder und Vertreter der OSTLAND auf dem Laufenden.

Geselliger Ausflug

Wandertour: Am 2. Juli geht es in den Deister

Was im vergangenen Jahr bestens gelaufen ist, wird 2022 wiederholt. Die OSTLAND lädt am 2. Juli zu einer geselligen Wanderung im Deister ein. Bei dieser Gelegenheit lernen sich die teilnehmenden Mitglieder besser kennen. Die rund 12 Kilometer lange Wandertour wird zum Annaturm entlang der Wasserräder führen. Eine Verköstigung ist in der Waldgaststätte Annaturm geplant und soll dafür belohnen, dass insgesamt etwa 300 Höhenmeter zurückgelegt werden müssen. Die Wanderung wird rund 3,5 Stunden dauern und erfordert eine solide Grundkondition. Über die Details zur Anmeldung, Startzeit und Anreise in den Deister informieren ab Juni Aushänge in unseren Hausfluren und der Newsbereich auf www.ostland.de

Wichtiger Dialog

Vertreterversammlung: Am 9. Juni zu Gast im HCC

Unsere nächste Vertreterversammlung soll als Präsenzveranstaltung so normal wie möglich ablaufen. 9. Juni, Beginn 17 Uhr: Wenn die OSTLAND ihre aktuell 67 Vertreterinnen und Vertreter in das Hannover Congress Centrum (HCC) lädt, geht es um einen wichtigen Dialog, der von Nähe und Gemeinschaft lebt. Aufsichtsrat und Vorstand berichten über die wichtigsten Themen unserer Genossenschaft sowie deren Strategie. Natürlich wird die Vertreterversammlung mit Blick auf die aktuelle Corona-Entwicklung mit Vernunft und Vorsicht geplant. In jedem Fall steht ein Austausch darüber an, was die OSTLAND ausmacht, auszeichnet und anpackt.

Lokaler Rundgang

Stadtspaziergang: Hannovers Historie entdecken

Dieser Rundgang entführt auf eine Zeitreise. Die Stadt Hannover lädt regelmäßig samstags (11 und 14 Uhr) und sonntags (11 Uhr) zu einem Spaziergang ein. Er führt auf unterhaltsame Art und barrierefrei durch Hannovers Innen- und Altstadt. Vor allem zu den historischen Fachwerkbauten der Altstadt gehören immer ein Stück

Stadtgeschichte und interessante Geschichten. Jeder Stadtspaziergang (Kosten pro Person zwischen 9 und 12 Euro) beginnt an der Tourist-Information am Ernst-August-Platz. Anmeldungen zu dem ganzjährigen Angebot sind online möglich.

Mehr erfahren unter:
www.visit-hannover.com

7 GUTE GRÜNDE

Ausbildung bei der OSTLAND: Hier verrät der Nachwuchs aus dem 1. Lehrjahr, was bei uns Pluspunkte verdient.

1 Vertrauen

Als Azubi der OSTLAND genießt man von Beginn an großes Vertrauen. Das hilft enorm dabei, das „Eis zu brechen“, um das Team besser kennenzulernen und sich an den neuen Alltag zu gewöhnen.

2 Eigenverantwortung

Weil ich bereits eine Ausbildung als Kaufmann im Gesundheitswesen abgeschlossen habe, kann ich direkt vergleichen. Dass Azubis bei der OSTLAND Bestellungen im Einzelhandel selbstständig bis zu einem bestimmten Budget auslösen dürfen, wäre in meiner ersten Ausbildung nicht denkbar gewesen.

3 Abwechslung

Der Rotationsplan ist durchdacht. Man verbringt als neuer Azubi jeweils zwei Wochen in jeder Abteilung, um sich mit allem vertraut zu machen. Zudem werden wir einige Monate nach Ausbildungsbeginn schon am Empfang der Geschäftsstelle in Linden eingearbeitet, um schnell ohne weitere Hilfe auszukommen. Dann können wir im Vertretungsfall einspringen. Besonders gefällt mir die Mitarbeit an unserem Mitglieder-magazin „Weitblicker“.

4 Außendienst

Termine außer Haus dürfen wir von Anfang an mit einem der Dienst-Polos begleiten. Das ist eine gute Gelegenheit, um die einzelnen Quartiere besser kennenzulernen. Die Arbeitsumgebung in den Geschäftsstellen der OSTLAND ist modern gehalten und sehr einladend. Regelmäßige Veranstaltungen wie etwa die Einführung der Lastenräder in Linden stärken die Mitgliederbindung.

Fazit

Obwohl ich noch im ersten Ausbildungsjahr bin, kann ich voller Überzeugung sagen, dass die OSTLAND ein sehr ausbildungsfreundliches Unternehmen ist. Sie ermöglicht einen guten Einstieg in das Berufsleben.

Marius Will

Wohnt in: Lehrte
Mag gerne: Kochen, fotografieren, reisen, joggen, lesen

Melanie Müller

Wohnt in: Springe
Mag gerne: Sportliche Aktivitäten (vor allem Krafttraining und Mountainbike fahren), kreatives Zeichnen und Fotografie

5 Eigeninitiative

Ich habe meine erste Ausbildung zur Immobilienkauffrau wie Marius am 1. August 2021 begonnen. Von Beginn an gab es Tätigkeiten, die wir Azubis selbstständig durchführen durften. Bei der OSTLAND haben wir ein hohes Maß an Selbstständigkeit und können Eigeninitiative einbringen.

6 Struktur

Der Ablauf der Ausbildung gefällt mir besonders gut. Sie ist gut strukturiert. Wir werden direkt in das Geschehen eingebunden – zum Beispiel in die tägliche Rechnungserfassung. Oder wir sind für das Bearbeiten von Kleinaufträgen zuständig. Zu unseren Aufgaben gehören auch das Nachbestellen bzw. die Weitergabe fehlender Gegenstände. Von den Getränken bis zum Büromaterial.

7 Vielfalt

Durch die abwechslungsreichen Tätigkeiten von der Büroarbeit in der Buchhaltung über Außentermine auf den Baustellen bis hin zu den protokollierten Wohnungsübergaben und -abnahmen ist alles dabei. Es wird nie langweilig.

Fazit

Die ersten Eindrücke, die ich bis jetzt sammeln durfte, waren sehr lehrreich und spannend. Die Vielfalt macht die Ausbildung bei der OSTLAND interessant. Ich gehe mit Neugier in die folgenden Ausbildungsjahre.

Frühlingsglas



Basteltipp

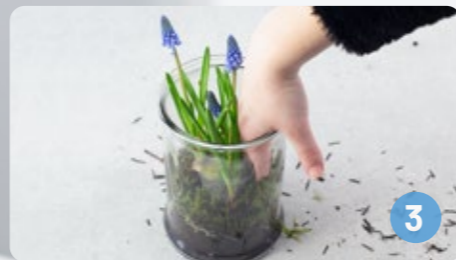
Material: Großes Glas,
Frühlingsblüher mit Knollen (z. B.
Traubenhyazinthen), Erde, Moos,
Zweige, Band, Schere



Das Glas mit Erde befüllen, um eine gute Basis für die Knollen zu schaffen.



Die Blumenzwiebeln einzeln an beliebigen Stellen in die Erde drücken.



Das Moos um die Knollen herum verteilen und etwas andrücken, damit die Blumen genug Halt bekommen.



Kleine Zweige zuschneiden und ebenfalls in dem Glas drapieren. Abschließend das Glas mit einem Band verzieren.

Erdbeer-Quark-Dessert

Himmlich lecker: So gelingt ein Dessert im Glas aus Quark, Sahne, Butterkekse und saftigen Erdbeeren.

Zubereitung

Zutaten

für 6 Dessertgläser (à 220 ml)

- 500 g Erdbeeren
- 120 g Butterkekse
- 400 g Magerquark
- 300 g Sahne
- 70 g Butter
- 60 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 2 EL Puderzucker

1 Dessertgläser bereitstellen und Kekse fein zerkrümeln. Das klappt gut, indem man die Kekse in einen Gefrierbeutel füllt und mit einem Nudelholz zerkleinert. Die Butter in einem Topf schmelzen lassen und mit den Keksbröseln vermischen. Die Brösel in den Dessertgläsern verteilen und mit den Fingern leicht andrücken.

2 Erdbeeren waschen. 200 g davon mit dem Puderzucker pürieren und die Hälfte des Pürees auf dem Boden der Gläser verteilen. Von den restlichen Erdbeeren ein paar als Dekoration zur Seite legen. Die anderen Erdbeeren in Scheiben schneiden und gut sichtbar am Glasrand entlang aufstellen.

3 Für die Cremezubereitung die Sahne steif schlagen, mit dem Quark vermischen und den Zucker sowie den Vanillezucker hinzufügen. Die fertige Creme in einen Spritzbeutel füllen und in die Gläser geben. Mit dem Löffel oben glattstreichen. Jetzt kann das restliche Erdbeerpüree darauf verteilt werden und oben noch einmal als Abschluss ein wenig von der Creme draufgegeben werden. Als Verzierung dienen Erdbeeren, Raspelschokolade oder Schokoladenröllchen. Vor dem Servieren das Dessert für mindestens eine halbe Stunde in den Kühlschrank stellen.

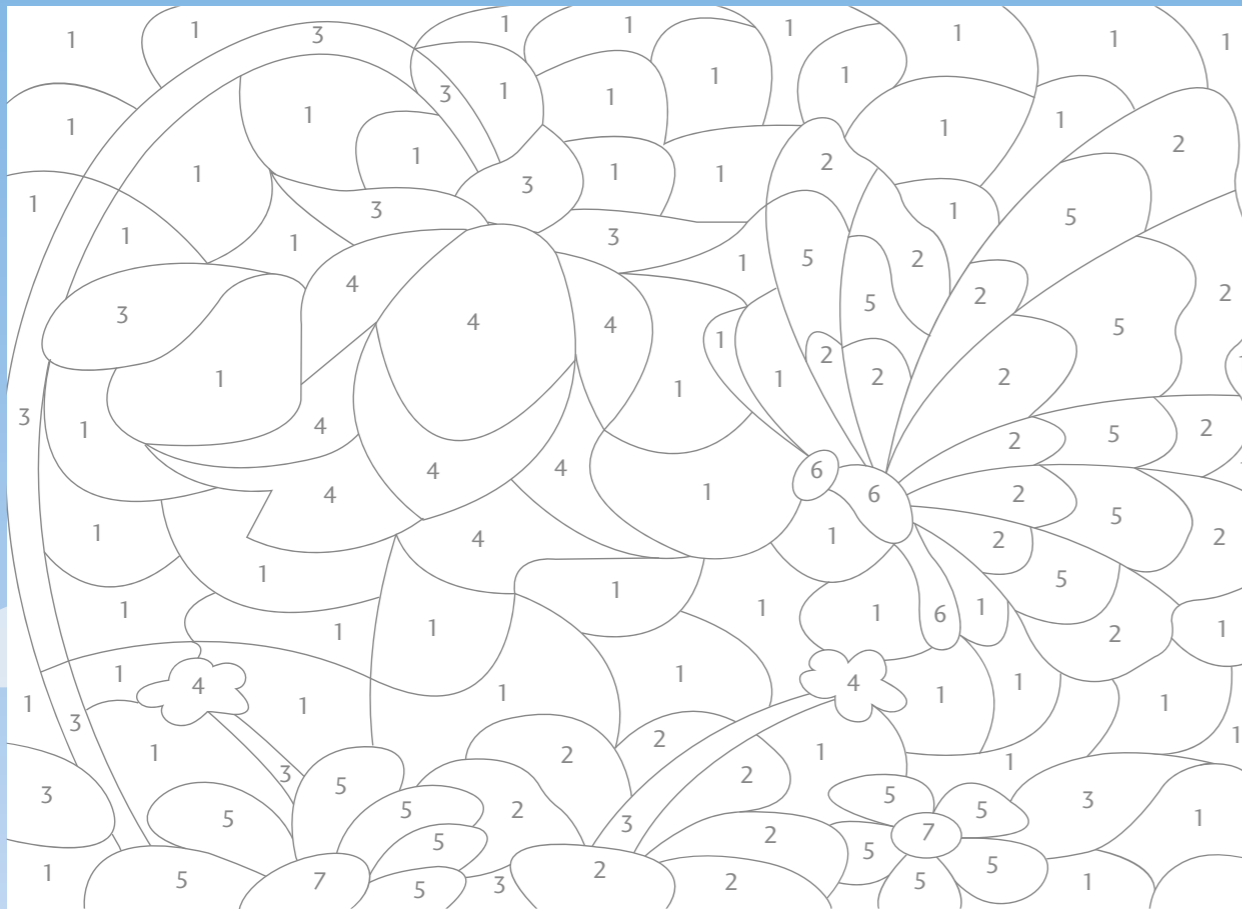
Wir wünschen Ihnen guten Appetit!



Frühlingsrätsel

MALEN NACH ZAHLEN

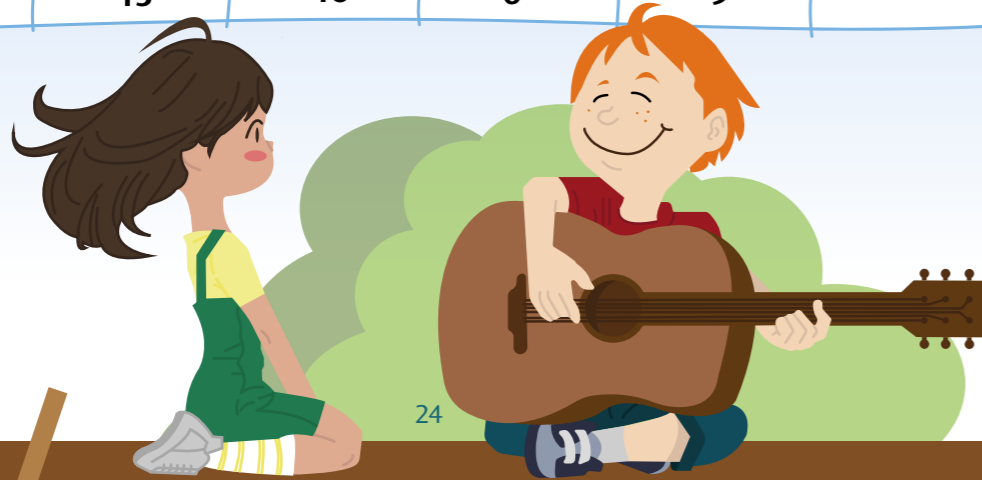
- 1
Blau
- 2
Orange
- 3
Grün
- 4
Rot
- 5
Pink
- 6
Braun
- 7
Gelb



ZAHLENREIHEN

33	34	36	39	43	
99	105	83	89	67	
4	16	64	256	1024	
45	15	18	6	9	

Zeile 1: 33(+1), 34(+2), 36(+3), 39(+4), 43(+5), 48; Zeile 2: 99(+6), 105(+22), 83(+6), 89(+22), 67(+6), 73; Zeile 3: 4(+4), 16(+4), 64(+4), 256(+4), 1024(+4); 4096; Zeile 4: 45(+3), 15(+3), 18(+3), 6(+3), 9(+3), 3.



Wir gratulieren!

Geburtstage

90 Jahre
Käte Klingemann (Hannover)
Ingetraut Köster (Wedemark)
Ingeborg Rodriguez (Hannover)

95 Jahre
Gerda Lehnice (Burgdorf)
Wolfgang Fischer (Hannover)

Mieterjubiläen

25 Jahre
Burghard Maske (Hannover)

30 Jahre
Renate Rönspies (Hannover)
Heinz und Barbara Panusch (Hannover)

Bitte melden!

Wenn Sie etwas zu feiern haben: Der „Weitblicker“ gratuliert Ihnen gerne zu einem hohen, runden Geburtstag, zum Jubiläum als Mieter oder zum Hochzeitsjubiläum. Bitte melden Sie sich – per E-Mail unter weitblicker@ostland.de oder telefonisch unter **0511 94994-0**.

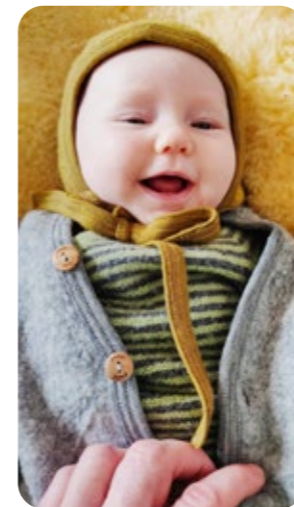
100 Anni Asemann (Gehrden)

Umzug nach 60 Jahren

Wir verneigen uns vor unserem Mitglied **Sophie Prasse**

Ihr Auszug aus der Wilhelm-Blum-Straße 50A war ein emotionaler Moment. Nach 60 Jahren in einem Mehrfamilienhaus der OSTLAND ist unser Mitglied Sophie Prasse vor kurzem neue Wege gegangen. Die 93-Jährige lebt mittlerweile in einem benachbarten Pflegeheim. Sie weiß dort helfende Hände um sich. „Natürlich fällt ein Abschied nach einer solch langen Zeit schwer und hinterlässt ein wehmütiges Gefühl“, gesteht Anke Heise, die Tochter von Sophie Prasse.

Der Blick zurück auf sechs Jahrzehnte mitten in Linden bleibt mit Wehmut verbunden. Die fünfköpfige Familie Prasse war in der Wilhelm-Blum-Straße nach dem Erstbezug des Hauses eng zusammengedrückt. Eine Grünanlage im Quartier diente vor allem kinderreichen Familien als beliebter Treffpunkt. So entstand eine schöne Gemeinschaft, der Sophie Prasse immer die Treue gehalten hat.



Herzlich willkommen!

Süßer Nachwuchs unserer OSTLAND-Mitglieder.

Polly Lore Nuyken

Dieser kleine Sonnenschein ist am **8. Januar** auf die Welt gekommen. Polly Lore Nuyken war bei ihrer Geburt **52 Zentimeter** groß und **3.330 Gramm** schwer. „Sie bereichert unser Leben“, sagen die Mutter Ramona Nuyken und der Vater Thomas Schunke. Die Familie genießt ihr gemeinsames Glück in Linden und freut sich sehr über den OSTLAND-Body.



Anahita Schmitz

Wir gratulieren spät, aber natürlich von Herzen. Bereits am **26. November 2021** ist die kleine Anahita Schmitz zur Welt gekommen. Sie hat bei ihrer Geburt **3.130 Gramm** gewogen und war **50 Zentimeter** groß. Ihre Eltern Dena Mossalla Nejad und Christian Schmitz, die in einer OSTLAND-Wohnung in Linden leben, sind überglücklich angesichts ihres jungen Familienglücks.

Haben auch Sie Familienzuwachs bekommen? Wir freuen uns mit Ihnen und legen den Body in passender Größe bereit – bei einer E-Mail an weitblicker@ostland.de

Ihre Ansprechpartner

Zentrale

Hier beantworten wir allgemeine Fragen und verbinden Sie weiter:

Dominique Brenning
dominique.brenning@ostland.de
0511 94994-0



Marketing/Kommunikation

Freut sich auf Ihre Tipps und Themenwünsche für den „Weitblicker“:

Daniela Kremer
daniela.kremer@ostland.de
0511 94994-68

Recht und Service

Hilft und vermittelt bei nachbarschaftlichen Fragen:

Thekla Woltmann
thekla.woltmann@ostland.de
0511 94994-96

Technik

Um Reparaturmeldungen und technische Anliegen kümmern sich folgende Kollegen:

Dirk Hasse
dirk.hasse@ostland.de
0511 94994-54

Hannover (Döhren, Linden, List, Mitte, Südstadt), Burgdorf, Gehrden, Wedemark

Antje Schnüll-Horstmann
antje.schnuell-horstmann@ostland.de
0511 94994-52

Hannover (Badenstedt, Davenstedt, Linden, Nordstadt, Vahrenheide, Vinnhorst, Wettbergen), Lehrte, Sehnde

Mietmanagement

Das sind Ihre Ansprechpartner bei Miet- und Vertragsangelegenheiten:

Martina Mahnke
martina.mahnke@ostland.de
0511 94994-50

Hannover (Linden, Südstadt) Gehrden

Wiebke Pompetzki
wiebke.pompetzki@ostland.de
0511 94994-56

Burgdorf, Lehrte, Sehnde

Melanie Schlicht
melanie.schlicht@ostland.de
0511 94994-44

Hannover (Linden, Kirchrode)

Jens Welter
jens.welter@ostland.de
0511 94994-48

Hannover (Badenstedt, Davenstedt, Döhren, List, Mitte, Nordstadt, Vahrenheide, Vinnhorst, Wettbergen), Wedemark (Bissendorf, Mellendorf)

Sabine Wömpener
sabine.woempener@ostland.de
0511 94994-58

Mitgliederbetreuung und Forderungsmanagement

Betriebswirtschaft

Für Fragen rund um Ihre Betriebskostenabrechnung ist zuständig:

Cerstin Nolte
cerstin.nolte@ostland.de
0511 94994-74

Betriebskosten

Hausmeister

Diese Helfer vor Ort sind über das Mietmanagement erreichbar:

Jens Elze
Hannover (Linden)

Holger Fuchs
Hannover (Linden, List, Nordstadt, Vahrenheide, Vinnhorst), Wedemark

Steffen Garbe
Burgdorf, Lehrte, Sehnde

Hermann Nasemann
Hannover (Badenstedt, Davenstedt, Döhren, Südstadt, Wettbergen), Gehrden

OSTLAND auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten

Hauptverwaltung Hannover
Stephanusstraße 58
30449 Hannover
0511 94994-0

Mo-Do: 9-15 Uhr
Fr: 9-12.30 Uhr

Geschäftsstelle Burgdorf
Wilhelmstraße 3 E
31303 Burgdorf
05136 83447

Mo: 9-13 Uhr
Mi: 14-17 Uhr
Di, Do, Fr: geschlossen



24-Stunden-Notrufnummer

Wir sind rund um die Uhr erreichbar. In dringenden Fällen (Wasserrohrbruch, Stromausfall, Schlüsselverlust) erreichen Sie uns auch außerhalb der Bürozeiten, an Wochenenden und Feiertagen unter der Rufnummer:

0511 94994-62

Gästewohnungen



Hannover-Linden:
„Leineau“
Röttgerstraße 23 C

Hannover-Linden:
„Sunrise“
Blumenauer Straße 29

Gehrden:
„Arche Noah“
Nedderntor 11

Kontakt:
Sabine Wömpener
0511 94994-58
gaestewohnung@ostland.de

Hannover-Linden:
„Moonlight“
Blumenauer Straße 23

Burgdorf:
„Lila Auszeit“
Schwüblingser Weg 2 B



Nachbarschaftstreffs

Hannover-Döhren
Donaustraße/Ecke
Hildesheimer Straße 280 A
Kontakt: Jens Welter
0511 94994-48
jens.welter@ostland.de

Hannover-Linden
Röttgerstraße 24
Kontakt: Martina Mahnke
0511 94994-50
martina.mahnke@ostland.de

Bissendorf
Lohwiesenring 13
Kontakt: Jens Welter
0511 94994-48
jens.welter@ostland.de

Burgdorf
Schwüblingser Weg 2 B
und Heiligenbeiler Straße 7
Kontakt: Wiebke Pompetzki
0511 94994-56
wiebke.pompetzki@ostland.de

Ambulant betreute Wohngemeinschaften



Hannover-Linden:
Wohngemeinschaft Dorothea
Gartenallee 25
Kontakt: Melanie Schlicht
0511 94994-44
melanie.schlicht@ostland.de

Hannover-Badenstedt:
Hermann-Ehlers-Allee 32
Kontakt: Jens Welter
0511 94994-48
jens.welter@ostland.de

Impressum

Herausgeber: OSTLAND Wohnungsgenossenschaft eG, Stephanusstraße 58, 30449 Hannover, Telefon 0511 94994-0, www.ostland.de

V. i. S. d. P.: Andreas Wahl

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Andreas Wahl, Daniela Kremer, Christian Watermann, Thekla Woltmann, Norman Migura,

Melanie Müller, Marius Will | **Texte:** Christian Otto (www.christianpunktotto.de)

Fotos: Dirk Hasse/OSTLAND, Christopher Ellis (Drohnen-Perspektive), klartxt GmbH, Adobe Stock pronoia (S.3), Pexels Karolina Grabowska (S.17)

Gestaltung: klartxt GmbH, www.klartxt.de | **Druck:** updruck printmanufaktur, Hameln | **Erscheinungsweise:** 3x jährlich (Auflage: 3.500)

OSTLAND.

OSTLAND Wohnungsgenossenschaft eG
Stephanusstraße 58 · 30449 Hannover
Telefon 0511 94994 - 0 · www.ostland.de